



## Es ist vollbracht - Was bleibt zu tun?

Wer kennt sie nicht, die gesegneten Worte des Messias?

*„Es ist vollbracht!“ Und er neigte das Haupt und übergab den Geist. Johannes 19,30b.*

**Yeshua betet zu seinem Vater und unserem Vater, zu seinem Gott und unserem Gott:**

*„Ich habe dich verherrlicht auf der Erde; das Werk habe ich vollbracht, das du mir gegeben hast, dass ich es tun sollte.“ Johannes 19,*

*28 Danach, da Jesus wusste, dass alles schon vollbracht war, spricht er - damit die Schrift erfüllt würde: „Mich dürstet!“*

*30 Als nun Jesus den Essig genommen hatte, sprach er: „Es ist vollbracht!“ Und er neigte das Haupt und übergab den Geist. Johannes 17,4*

Nun könnte man ja meinen, es gibt für unsere Errettung nichts mehr zu tun. Dr. Martin Luther hat im Wesentlichen diese Meinung verbreitet. Einige kleine "Ausschnitte" werden unten folgen!

Zur Sicherheit aller Seelen, die das Nachfolgende lesen, zuerst *Philipper 2,12: Daher, meine Geliebten, wie ihr allezeit gehorsam gewesen seid, nicht allein als in meiner Anwesenheit, sondern jetzt viel mehr in meiner Abwesenheit, bewirkt euer eigenes Heil mit Furcht und Zittern!*

Nun zu den Gegensätzen und Aussagen anderer: "Sündige tapfer, aber glaube noch tapferer", soweit Martin Luther. Und weiter geht's im gleichen Ton:

*„So nun jemand meint, dass er darum Vergebung der Sünde will erlangen, dass er die Liebe hat, der schmähet und schändet Christus, und wird am letzten Ende, wenn er vor Gottes Gericht stehen soll, finden, dass solches Vertrauen vergeblich ist.*

*Darum ist es gewiss, dass allein der Glaube gerecht macht.“* (Das "allein" wurde von L. hinzugefügt.)

(Aus den bis heute verbindlichen evangelisch-lutherischen Bekenntnisschriften, Apologie IV.151,

zitiert aus "Die Bekenntnisschriften der evangelisch-lutherischen Kirche", herausgegeben im Gedenkjahr der Augsburgischen Konfession 1930, 9. Auflage, Göttingen 1982, S. 189.)

**Klaus Dietrich Bonhoeffer schrieb:**

*"Man gab die Verkündigung und die Sakramente billig, man taufte, man konfirmierte, man absolvierte ein ganzes Volk, ungefragt und bedingungslos, ... man spendete Gnadenströme ohne Ende ... Wann wurde die Welt grauenvoller und heillos christianiisiert als hier? Was sind die 3000 von Karl dem Großen am Leibe getöteten Sachsen gegenüber den Millionen getöteten Seelen heute?"* (Der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer, Nachfolge, 1982, 13. Auflage.)

**Der Geist ruft uns auf: Jakobus 2,20**  
*Willst du wohl einsehen, du gedankenloser Mensch, daß der Glaube ohne die Werke unnütz (oder: wertlos) ist?*

*26 Denn ebenso wie der Leib ohne Geist tot ist, ebenso ist auch der Glaube ohne Werke tot.*

**Ist der Glaube ohne die Agape ein totes Werk?**

*"Wenn ich alle Glaubenskraft besäße und Berge damit versetzen könnte, hätte aber die Liebe (agape) nicht, wäre ich nichts." 1. Korinther 13,2*

**Yeshua zur allgemeinen Lage und zu unserem besseren Verständnis: Matthäus 22,10-14**

*10 So gingen denn jene Knechte auf die Straßen hinaus und brachten alle, die sie trafen, zusammen, Böse wie Gute, und der Hochzeitssaal füllte sich mit Gästen.*

*11 Als aber der König hineinging, um sich die Gäste anzusehen, bemerkte er dort einen Mann, der kein Hochzeitsgewand angelegt hatte.*

*12 Da sagte er zu ihm: »Freund, wie hast du hierher kommen können, ohne ein Hochzeitsge-13 Hierauf befahl der König seinen Dienern: »Faßt*

*ihn an Händen und Füßen und werft ihn hinaus in die Finsternis draußen! Dort wird lautes Weinen und Zähneknirschen sein.« - 14 Denn viele sind berufen, aber wenige auserwählt.«*

*"Deutschland (nicht nur Deutschland!) wird seit 500 Jahren vom Protestantismus geprägt. Emotionen, Bilder, Ekstase - das alles wird ausgeklammert. Wahrscheinlich ist es die einzige Religion der Welt, die verspricht, man komme allein deshalb in den Himmel, wenn man nur feste glaubt. Die konkrete Lebenserfahrung zählt nicht. Also, nach der Geburt harret man glaubensfest 85 Jahre auf Erden aus, dann Himmelfahrt und Feierabend." (Jürgen Fliege, evangelischer Pfarrer, im Interview mit der Frankfurter Rundschau, "Die Kirchen wissen wenig über die Seele", 30.7.2009.) Oft wissen sie gar nichts!*

**Was müssen wir tun? 2. Petrus 1,5-11**

**Die wahre apostolische Überlieferung lehrt uns:**  
*5 so setzet nun all euren Fleiß zu dem hinzu und reichet dar in eurem Glauben die Tugend, in der Tugend aber die Erkenntnis, 6 in der Erkenntnis aber die Enthaltbarkeit, in der Enthaltbarkeit aber die Ausdauer, in der Ausdauer aber die Gottseligkeit, 7 in der Gottseligkeit aber die Bruderliebe, in der Bruderliebe aber die Liebe (agape) zu allen Menschen. 8 Denn wo solches reichlich bei euch vorhanden ist, wird es euch nicht müßig noch unfruchtbar machen für die Erkenntnis unsres Herrn Jesus Christus. 9 Wer aber solches nicht hat, der ist blind, kurzsichtig und hat die Reinigung seiner ehemaligen Sünden vergessen. 10 Darum, meine Brüder, befleissiget euch desto mehr, eure Berufung und Erwählung fest zu machen. Denn wo ihr solches tut, werdet ihr niemals straucheln; 11 denn so wird euch der Eingang in das ewige Reich unsres Herrn und Retters Yeshua Messias reichlich gewährt werden.*

**Das müssen wir tun!**

